



Workshop 3  
Mädchenarbeit – eine besondere Herausforderung?!  
Ein Austausch über strukturelle Rahmenbedingungen  
und Stolpersteine der geschlechtersensiblen Jugend-  
arbeit  
Doris Hasenschwandtner, Jugendarbeiterin, PROKOLE-  
PROJEKT KOOPERATIVES LEBEN, Graz

Workshop 4  
Wo sind die Mädchen? Wie erreiche ich sie?  
Anregungen für mädchengerechte Rahmenbe-  
dingungen bei Angeboten der Jugendarbeit  
Dr.<sup>in</sup> Barbara Jezdik, Sozialwissenschaftlerin,  
Mafalda, Graz

16.15 Uhr

Abschluss  
Vorstellung der Workshopergebnisse durch die  
Workshopleiterinnen

Anmeldeschluss ist der 16. April 2009.  
Die Tagung und der Besuch der Workshops sind aufgrund der Unterstützung  
durch die SubventionsgeberInnen kostenfrei.

#### KONTAKT UND INFORMATION

Mag.<sup>a</sup> Jutta Pfeiler, ☎ 0650/44 16 684, ✉ [jutta.pfeiler@fgz.co.at](mailto:jutta.pfeiler@fgz.co.at)  
[www.fgz.co.at/MAEDCHENGESUNDHEIT-STEIERMARK.409.0.html](http://www.fgz.co.at/MAEDCHENGESUNDHEIT-STEIERMARK.409.0.html)

Das Frauengesundheitszentrum führt das Projekt MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK in den  
Bezirken Deutschlandsberg, Graz, Hartberg und Leibnitz durch.



frauengesundheitszentrum



# MÄDCHEN GESUNDHEIT STEIERMARK Tagung

30. April 2009, Graz



# Tagung MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK

Donnerstag, 30. April 2009, 9.00–17.00 Uhr  
Familien- und Jugendgästehaus Graz, Idlhofgasse 74,  
8020 Graz

## Programm

9.00 Uhr	Ankunft	12.00 Uhr	MÄDCHENGESUNDHEIT IN DER STEIERMARK Präsentation von Ergebnissen der Bedarfserhebung FREIZEITVERHALTEN UND FREIZEITWÜNSCHE VON MÄDCHEN in den vier steirischen Bezirken Deutschlandsberg, Graz, Hartberg und Leibnitz, die im Zuge des Projektes MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK stattgefunden hat. Mag. <sup>a</sup> Jutta Pfeiler, Projektleiterin MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK, Frauengesundheitszentrum
9.30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung des Ablaufs Dr. <sup>in</sup> Bettina Vollath, Landesrätin für Bildung, Jugend, Frauen, Familie Mag. <sup>a</sup> Sylvia Groth MAS, Geschäftsführerin Frauengesundheitszentrum Mag. <sup>a</sup> Jutta Pfeiler, Projektleiterin MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK Moderation DSA <sup>in</sup> Helene Grasser, Supervisorin und Coachin, Graz	12.30 Uhr	Mittagessen
9.50 Uhr	MÄDCHENARBEIT UND GENDER: GEGENSÄTZE ODER GEMEINSAME STRATEGIEN ZUR GLEICH- BERECHTIGUNG Vortrag und Gespräch mit Dr. <sup>in</sup> Claudia Wallner, Praxis- forscherin und Autorin, Münster	13.45 Uhr	Arbeiten in Workshops  Workshop 1 Mädchenarbeit konkret: Was tun, wenn die Mädchen nicht „wollen“? Dr. <sup>in</sup> Claudia Wallner, Praxisforscherin und Autorin, Münster  Workshop 2 Von Pippi und ihren Schwestern – Mädchen zwischen zwei Welten. Beispiele ressourcenorientierter Arbeit mit benachteiligten Mädchen Mag. <sup>a</sup> Amanda Ruf M.A., Mädchenzentrum Amazone, Bregenz
10.45 Uhr	GESUNDHEITSFÖRDERUNG IM MÄDCHENZENTRUM AMAZONE Vortrag und Gespräch mit Mag. <sup>a</sup> Amanda Ruf M.A., Mädchenzentrum Amazone, Bregenz		
11.30 Uhr	Pause		

